

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER SENIoren

VIELE INTERESSANe INFORMATIONEN FÜR SENIORINNEN UND SENIoren

Am Mittwoch den 10. Juni 2015 fand die Jahreshauptversammlung der GdP-Seniorengruppe Frankfurt a. M. statt. Für die Veranstaltung war der Clubraum I im Bürgerhaus Bornheim, in der Arnsburger Str. 24, in 60385 Frankfurt, bei der Saalbau gebucht worden.

Die Begrüßung der anwesenden Teilnehmer wurde durch den Vorsitzenden Heinz Homeyer um 14:30 Uhr durchgeführt. Leider waren der Einladung nur einige GdP-SeniorenInnen gefolgt. Die geringe Teilnahme von Mitgliedern ist für die Vorstandskollegen nicht gerade ein Dank für ihre ehrenamtliche Arbeit. Vielleicht sind aber die im Ruhestand befindlichen GdP KollegInnen mit der Arbeit des Vorstandes so zufrieden, dass Sie keine Aussprache und Informationen benötigen?

Nach der Totenehrung und der Annahme der Tagesordnung trug der Vorsitzende Heinz Homeyer einen kurzen gewerkschaftspolitischen Bericht über die ersten Monate des Jahres 2015, sowie einen Ausblick auf das weitere Jahr, vor.

Der Tarifabschluss wurde zur Kenntnis genommen. Die Übernahme des Tarifabschlusses für die Beamtinnen und Beamten lehnt die schwarz-grüne Hessische Landesregierung vehement ab. Sie begründen die Nullrunde für die Beamtinnen und Beamten und damit auch für die Ruheständler mit der Einhaltung der Schuldenbremse. Die GdP-Hessen und

ihre Mitglieder werden sich mit dieser Aussage nicht zufrieden geben und auf Veranstaltungen sowie Demonstrationen für eine Übernahme des Tarifabschlusses drängen. Damit wird der Grundsatz: „Besoldungsrecht folgt dem Tarifrecht“ außer Kraft gesetzt.

Ich kann an dieser Stelle nur allen KollegInnen zurufen, beteiligt Euch an diesen Veranstaltungen.

Auch die gewalttätigen brutalen Ausschreitungen anlässlich der Eröffnung der Europäischen Zentralbank in Frankfurt wurden erörtert. Die Betreuung der eingesetzten Kräfte wurde von allen gelobt. Auch hier haben sich viele Ruheständler spontan gemeldet und in den GdP-Räumen bei der Einsatzbetreuung geholfen.

Die Änderungen im Beihilferecht konnten noch nicht ausführlich diskutiert werden, da die Ausführungsbestimmungen noch nicht vorlagen. Auf der nächsten Veranstaltung der Seniorengruppe wird dieses Thema ein Hauptpunkt sein.

Im Vorstand der Seniorengruppe wurden Veränderungen auf der Versammlung beschlossen. Aus Altersgründen legte der Kollege Peter Harless das Amt als Schriftführer nieder. Den Versand der Geburtstagswünsche und der Trauerkarten werden weiter von ihm erfolgen. Als Schriftführer wurde der Kollege Wolfgang

Lang, sowie als Vertreter wurde der Kollege Bernd Braun gewählt.

Für die Teilnahme an dem Seniorenausflug zur Keltenwelt am Glauberg am Mittwoch, den 19. August 2015 wurde nochmals geworben.

Es folgte der ausführliche Bericht des neuen Kassierers, Eugen Goltzsche. Die Kasse der Seniorengruppe ist für kommende Aktionen ausreichend gefüllt. Die Kassenprüfer haben die Kasse, sowie die Buchungsunterlagen, mit dem Kassierer in allen Punkten geprüft und bescheinigten ihm eine sehr gewissenhafte Kassenerführung. Dem Kassierer wurde von den anwesenden ein Lob für die Kassenerführung ausgesprochen.

Folgende Termine wurden bekannt gegeben:

Am Freitag den **17. Juli 2015** findet das **Grillfest** der GdP-BZG in der Jugendverkehrsschule am Grüneburgpark statt

Die DGB Seniorinnen und Senioren führen am **22. Juli 2015** ab 12:00 Uhr ihren **Aktionstag** an der Hauptwache in Frankfurt a.M. durch.

Am Mittwoch den **19. August 2015** erfolgt der Ausflug der Seniorengruppe zur **Keltenwelt** am Glauberg.

Der **Ball der Polizei** von der Bezirgruppe Frankfurt findet am **12. September 2015** ab 19:00 Uhr im Bürgerhaus Bornheim statt.

Am Donnerstag den **15.10.2015** führt die Frankfurter GdP ihre **Delegiertenkonferenz** durch (Aufstellung der KandidatInnen für die Personalratswahl 2016).

Die **Weihnachtsfeier** der GdP-Seniorengruppe ist für Mittwoch den **09. Dezember 2015** ab 14:30 Uhr im Bürgerhaus Bornheim terminiert.



Der Vorstand der Seniorengruppe Frankfurt am Main

Text und Bilder Ho.